



Gabriele Krone-Schmalz war auch von der Schönheit Görlitzes angetan. Foto: Till Scholtz-Knobloch

# Kaum reparierbare Fehler neuer Ostpolitik

Die Eiszeit zwischen Russland und dem Westen hat Prof. Gabriele Krone-Schmalz auf Einladung der Volkshochschule Görlitz im Gerhart-Hauptmann-Theater analysiert. Außer medialer Kritik an russischen „Narrativen“ gab es faktisch nur Wohlwollen.

Görlitz. Volkshochschuldirektor Mike Gloge betonte, dass die Veranstaltung schon seit Wochen ausverkauft war. Und auch im Oberrang schaute sich Intendant Daniel Morgenroth nicht nach Reaktionen in seinem Umfeld um, sondern applaudierte geradezu ostentativ selbstbestimmt. Vielleicht hatte die einstige ARD-Moskau-Korrespondentin das Publikum gerade deswegen schnell hinter sich, weil sie beklagte, mit Narrativen, würde die ganze Gesellschaft kriegsbereit gemacht. Till Scholtz-Knobloch traf sie tags darauf zum Interview mit ihr.

Es gab nach Ihrem Vortrag stehende Ovationen. War das für Sie gleich das Signal – hier bin ich im Osten Deutschlands?

Gabriele Krone-Schmalz: Stehende Ovationen passieren öfter, trotzdem gibt es einen Unterschied zwischen dem Publikum im Westen und im Osten. Das liegt einfach an der anderen Sozialisation.

Menschen aus der ehemaligen DDR haben einen anderen Erfahrungshintergrund und ein anderes Verständnis was Umgestaltungprozesse in der Gesellschaft betrifft. Ich meine das nicht böse, aber im Westen laufen viele noch mit der Nase nach oben herum und sagen: ‚Wir wissen wie es geht.‘ Grundsätzlich habe ich aber den Eindruck, dass nicht nur bei öffentlichen Veranstaltungen, bei denen man ja eher davon ausgehen kann, dass Menschen gezielt zu mir kommen, weil sie

meine Analysen teilen, sondern auch bei geschlossenen Veranstaltungen mit größerer Meinungsbandbreite, ein Stimmungswandel erkennbar ist. Und noch etwas: Nach meinem Eindruck ist die Stimmung in der Bevölkerung im breiten Umfang anders als in der sogenannten ‚veröffentlichen Meinung‘. Die Sorge ist groß, die Skepsis und das Unverständnis darüber, dass Diplomatie bis vor kurzem quasi noch als Verrat angesehen wurde und man jetzt durch die Politik von Donald Trump völlig ins Schlingern kommt.

Die Möglichkeiten ins Gespräch mit Russland und überhaupt mit Russen ins Gespräch zu kommen, sind schwieriger geworden, schon weil Reisen nach Russland so kompliziert geworden sind...

Fortsetzung im Innenteil

## Aktuell im Innenteil

**Görlitz**  
Vor 500 Jahren führte der Görlitzer Stadtrat die Reformation ein

**Niesky**  
Ehrenamt liegt im Trend: Ob beim Bürgerball oder bei Arbeit in Monplaisir

**Görlitz**  
Die Elisabethstraße erstrahlt in neuem Glanz und bald mit Markt

## Wohl bekommt's schon vor dem Sommerfest

Rothenburg. Michael Schleuder, bei der Stadt Rothenburg für das Sommerfest und Öffentlichkeitsarbeit zuständig, teilt der Redaktion mit: „Gemeinsam mit der Landskron-Braumanufaktur“ haben wir im vergangenen Jahr das Rothenburger Sommerfestbier ins Leben gerufen! Ein voller Erfolg, denn das Bier war nach kürzester Zeit ausverkauft. Und dies hat auch zur finanziellen Unterstützung des Sommerfest 2024 beigetragen. Ein Festbier zum diesjährigen Sommerfest gibt es ab sofort erneut. Für 10 Euro könne man die so auch karitative Ein-Liter-Flaschen bei Neißetours, der Pension Cubana, Bäder Bäckerei Penhner, TV-HiFi-Video Urban, der Fleischerei Eichler, FahrBar, dem Blumenhaus Dräger sowie in der Stadtverwaltung kaufen.



Bürgermeister Philipp Eichler hat an den Braukesseln die Produktion in Augenschein genommen. Foto: Michael Schleuder

## Baugeschehen

# Oberschule wird erst 2026 starten



Der Baustand im November 2024

Foto: Till Scholtz-Knobloch

Rothenburg. In einem offenen Brief zeigt sich Rothenburgs Bürgermeister Philipp Eichler über die Sicherung der drei Bauprojekte: Neubau Oberschule, Sport und Mehrzweckhalle sowie Bürgerzentrum zufrieden.

Zu seinem Amtsantritt vor drei Jahren habe ein Finanzierungsdefizit von 9,8 Mio. Euro bestanden, dennoch hätten Verhandlungen mit dem Freistaat den Baustart der Oberschule im November 2022 ermöglicht. Die „Jahrhundertchance für unsere kleine Kommune“ habe jedoch eine „notwendige Umplanung der Sport- und Mehrzweckhalle, damit Einsparpotenziale gegenüber dem Freistaat offener werden konnten“ bedingt.

Bei der Oberschule zeichne sich eine Bauabschluss im Sommer 2025 ab. „In der Ausstattung gibt es jedoch erhebliche Lieferengpässe, die dazu führen, dass die Fachkabinette Physik, Chemie und Biologie zum Schuljahresbeginn 2025 nicht fertiggestellt werden können“, so der Bürgermeister. Dadurch sei ein Umzug und ein Betrieb der Oberschule für August 2025 nicht möglich. Es werde die In-

betriebnahme ab Februar 2026 nach den Winterferien angestrebt.

Die Sport- und Mehrzweckhalle solle ebenfalls 2026, in diesem Falle im Herbst, baulich fertiggestellt werden. Das Bürgerzentrum könne voraussichtlich schon im Herbst dieses Jahres in Betrieb genommen werden. In gegenseitiger Abhängigkeit sei nun jedoch ein Wermutstropfen, „dass dadurch ein Pendelverkehr zur Sporthalle Hochschulstraße erst ab Februar 2026 sichergestellt werden muss. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, dass der Umzug in die Oberschule im Februar 2026 erfolgen wird. An dieser Stelle möchte ich nichts schönreden, jedoch gebe ich zu bedenken, dass diese Projekte wahnsinnig komplex sind und ein Gesamtbauvolumen von 37,4 Mio. Euro aufweisen. Daher hoffe ich, dass ein Zeitverzug um ein halbes Jahr auf nicht zu viel Gegenwind stoßen wird“, bittet Eichler um Nachsicht und gibt zu bedenken, dass bei der Oberschule finanziell eine „Punktlandung“ stattgefunden habe.

Till Scholtz-Knobloch



Im März 2025 sieht alles zumindest äußerlich schon sehr gut aus.

## Kultur

# Die KEMA als Star

Görlitz. Die Goldenen Zwanziger kehren ab 10. Mai mit Gatsby! zurück, einem immersiven Theatererlebnis von Daniel Morgenroth nach dem Roman „Der große Gatsby“ von F. Scott Fitzgerald. Bis zum 13. Juli wandelt sich das historische KEMA-Gelände in der Südstadt dann in die Kulisse, in der sich Zuschauer frei bewegen können – von Gatsbys luxuriöser Villa bis hin zu einem extravagantem Swing-Club, namens Fitzgeralds. Nach einem gemeinsamen Start entscheidet jeder selbst, welchen Wegen und Charakteren er folgt. Wer bleibt an der Bar stehen, wer entdeckt geheime Räume, wer tanzt bis zum Morgengrauen im Fitzgeralds?

Einst ein bedeutender Industriestandort mit mehr als 150 Jahren Geschichte, erfährt das KEMA-Gelände eine Wiederbelebung als Schauplatz eines der

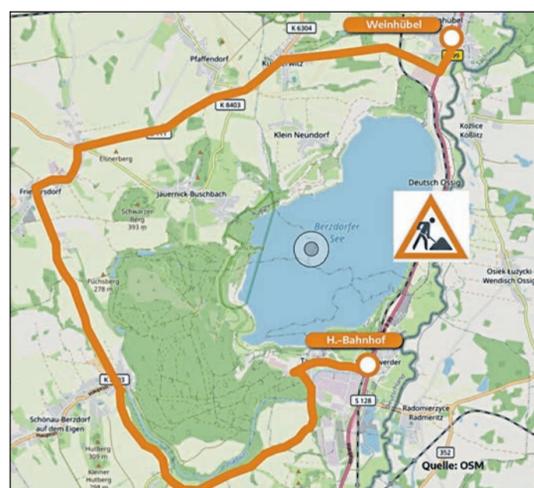
größten immersiven Theaterprojekte Deutschlands. 1875 als Maschinenfabrik gegründet, später als VEB KEMA in der DDR bekannt und nach der Wende privatisiert, dient das Gelände nun als Kulisse für eine außergewöhnliche Theaterproduktion, die Vergangenheit und Zukunft miteinander verbindet. Dabei war es das Ziel, den Charakter der historischen Halle zu bewahren und die Industriearchitektur mit einer innovativen Theatererfahrung zu vereinen. Spektakulär in Szene gesetzt, erstreckt sich die 5.000 Quadratmeter große Spielfläche über zwei Etagen und umfasst zwei Dutzend thematisch gestaltete Räume. Ein besonderes Element sind die 160m³ Wasser, die eine zentrale Rolle im Inszenierungskonzept spielen – in welcher Form, bleibt bis zur Premiere ein gut gehütetes Geheimnis. GHT/tsk

## Ab dem 7. April muss man den Berzdorfer See Richtung Zittau weit umfahren

Hagenwerder. Am 7. April beginnt die Fahrbahnerneuerung der B 99 bei Hagenwerder. Auf einer Länge von rund vier Kilometern zwischen Hagenwerder und Görlitz wird die Asphaltdeckschicht saniert. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis zum 30. April dauern. Für die Bauzeit wird die B 99 voll gesperrt. Die Umleitung führt von Görlitz kommend über die S 111 bis Friedersdorf, weiter über die K 8403 und die S 128 zurück zu B 99.

Der öffentliche Personennahverkehr wird zeitweise umgeleitet, die Buslinie E vom 14. bis voraussichtlich 17. April. Die Umleitung erfolgt von Weinhübel über Kunnewitz und Friedersdorf nach Tauchritz und weiter nach Hagenwerder Bahnhof.

Die Gegenrichtung erfolgt



Großräumige Umleitung um den Berzdorfer See

Grafik: GVB

von Hagenwerder Bahnhof über Tauchritz, Friedersdorf und Kunnewitz nach Weinhübel. Zu beachten ist, dass bei dieser Richtung die Haltestellen Hagenwerder Ort, Gemeindezentrum, Sportzentrum und Gewerbegebiet nicht angefahren werden können.

Die geänderte Abfahrtszeiten und Haltestellenabfolgen machen einen Baustellenfahrplan notwendig, der auf www.goerlitzakt.de zu finden ist.

Der Rufbus der Linie E verkehrt nach Auskunft der Görlitzer Verkehrsbetriebe während der Straßensperrung vom 17. bis 24. April analog zum Baustellenfahrplan, allerdings können hier – abweichend zum regulären E-Bus – auch die genannten Haltestellen innerhalb Hagenwerders in beiden Richtungen angefahren werden.

**ÖSSUR**

**Schmerzen im Rücken?**  
Wie bei den meisten Erkrankungen gibt es auch bei Rückenschmerzen nicht das eine „Wundermittel“. Eine ganzheitliche Therapie kann helfen, ein schmerzfreies Leben zu führen.

Ob Bandscheibenvorfall oder Schmorl-Körperchen – wer seine Beschwerden reduzieren will, sollte auf regelmäßige Bewegung, gezielte Physiotherapie und ein rückengerechtes Verhalten setzen. Hierbei können orthopädische Hilfsmittel wie die Miami LSO™ Rückenorthese helfen. Diese entlastet und stabilisiert den unteren Rücken, lindert die Schmerzen und schützt die Lendenwirbelsäule vor ungewollten Bewegungen.

**Orthesen-Testtage**  
Die Miami LSO™ Orthese können Sie bei uns unverbindlich testen. Unsere Experten beraten Betroffene und geben Tipps zu orthopädischen Hilfsmitteln bei Rückenschmerzen.

**Jetzt kostenlos Rückenorthese testen.**  
14. – 17.4.2025  
Anmeldung: 03588/202484

**Rosenkranz**  
Orthopädische Werkstätten Görlitz  
Odernitzer Straße 13, 02906 Niesky

Hilft bei Rückenschmerzen: Miami LSO™  
Quelle: www.oessur.com/de-de/Quellenverzeichnis-Rueckenorthesen

**Facebook & Instagram FÜR BEGINNER**

Melden Sie sich an und sichern Sie sich bei Vorlage der Anzeige

9. April 16.30–19.30 Uhr  
vhs Görlitz 27,50 Euro  
22 Euro

20% auf die Teilnahmegebühr

Alle Infos unter www.vhs-goerlitz.de Tel.: 03581-42988-0

**LITERATURTAGE AN DER NEISSE**  
1945 - Zwischen den Worten - 2025  
10.-13.04.2025

**Geschichte**  
Beginnend von Dombauhütten

**Verkehr**  
Probezeit nicht bestanden

**Blaulicht**  
Im Wald geknallt

**Verkehr**  
Schwerer Unfall

# Wohnungen & Immobilien

**Vermietung**

**Wohnungen**

**Jänkendorf**  
2-R-Wg, 49 m², € 240,00 je Monat,  
3-R-Wg, 59 m², € 270,00 je Monat,  
idyllische Randlage im ehem.  
Schloßpark, Balkon, PKW-Stellplatz  
V, Öl, 91,5 kWh, Bj: 1987  
IMOGEMA-Hausverwaltung  
Tel. 03 60 772 98 01  
scholz@imogema-immobilien.de

**IMOGEMA**  
1457301\_001825

**NIEDERSCHLESISCHER KURIER**  
... Wohnungen günstig anbieten!

**Immobilienangebote**

**Ihr regionaler  
Massivhaus-Partner**  
www.massivbau-kern.de  
Info-Tel.: 03591 - 530420

**Immobilienangebote**

**Eigentumswohnungen**

**Rentner, Mitte 60**, sucht ab Mai in  
Löbau 2-R-Wohnung mit Balkon o.  
Terrasse ☎ 01 79/6 15 77 47.

Haus oder Freizeitgrundstück von privat in liebevolle Hände gesucht.#  
fa.ingolf.manthey@gmx.de  
☎ 01 52 05 38 58 74

**Junges Paar mit gutem Einkommen**  
su. dringend Wohnhaus od. Hof mit  
großem Grd.stück in der Oberlausitz.  
☎ 03585/455903, www.wuestenrot-  
immobilien.de

**Einfamilienhaus (Eigennutzung) im  
Großraum Witten** (ca. 15 km Um-  
kreis) zu kaufen gesucht. Wir freuen  
uns sehr auf Ihre Nachricht! @S-  
H@gmx.info ☎ (01 77) 9 54 75 76

**Familie sucht Wohnhaus in Niesky,  
Rothenburg o. Umgeb. (bis 15 km).**  
Finanzierung bis 220 T€ gesichert. ☎  
0 35 81/40 12 39, www.wuestenrot-  
immobilien.de

**Familie mit gutem Einkommen sucht  
in Görlitz oder Umgebung (bis 20 km)**  
Wohnhaus möglichst zum Einziehen.  
☎ 03581/401239, www.wuestenrot-  
immobilien.de

## 24 Stunden für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.

*Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung:  
preiswert & erfolgreich  
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!*

**www.Alles-Lausitz.de**

**NIEDERSCHLESISCHER KURIER**

### Baugeschehen

# Markt kehrt zurück



So stellte sich der Blick in die neue Elisabethstraße am Freigabetaag, dem 1. April, dar. Fotos: Till Scholtz-Knobloch

**Görlitz.** Nach rund 18 Monaten Bauzeit ist der westliche Elisabethplatz seit 1. April wieder der Öffentlichkeit zugänglich. Der Wochenmarkt kehrt damit vor Ostern von seinem Interimsstandort am Marienplatz zurück. Marktstände erhalten moderne Strom- und Wasseranschlüsse und werden entlang der Mittelachse aufgestellt, die erneut als Asphaltband ausgeführt wurde. Parkflächen für Händler, Kunden und Anwohner wurden integriert. Ein Trinkbrunnen und Sitzbänke laden zum Verweilen ein, während der traditionsreiche Zeitungskiosk bereits seit Wochen wieder an seinem Platz steht.

Ein markantes Element der Umgestaltung ist die doppelreihige Bepflanzung mit Rosskastanien und Winterlinden, die für Schatten, Blütenpracht und eine angenehme Aufenthaltsqualität sorgen sollen. Der vergrößerte Pflanzabstand von rund 11 Metern ermöglichte den Bäumen eine gesunde Kronenentwicklung und verbesserte die Platznutzung, betont die Stadt. Die Bäume wurden in ein spezielles Substrat gesetzt und ihr Umfeld mit einem Geogitter stabilisiert. Die Bewässerung erfolgt über ein Zisternensystem, das Niederschlagswasser sammelt und effizient verteilt. Dies

puffert Starkregen und unterstützt die Grundwasserbildung. Im Zuge der Baumaßnahme wurden zudem sämtliche Versorgungsleitungen erneuert, darunter Trink- und Abwasserleitungen sowie Strom- und Breitbandkabel. Die Stadtwerke Görlitz AG installierten eine LED-Straßenbeleuchtung und schufen die Infrastruktur für E-Ladesäulen. Die Gesamtinvestition betrug rund 1,7 Millionen Euro, gefördert aus Programmen zum städtebaulichen Denkmalschutz und zur Belebung innerstädtischer Zentren.

Am 7. Juni wird die abgeschlossene Sanierung mit einem Fest gefeiert, das in Verbindung mit der Naschallee auf dem östlichen Elisabethplatz stattfindet.

Mitte des 19. Jahrhunderts wurden im Zuge der preußischen Stadtentwicklung die alten Befestigungsanlagen abgetragen, wobei der „Dicke Turm“ aus dem Jahr 1250 erhalten blieb. Zwischen 1844 und 1855 entstand ein Boulevard mit vier Baumreihen, befestigten Gehwegen und Fahrbahnen aus Basaltplaster. Seit 1869 wird der Platz als Wochenmarkt genutzt, zunächst über beide Platzteile hinweg. 1926 wurde eine zentrale Fahrspur aus Walzaspalt eingefügt. **tsk**



Sitzgruppe mit Trinkwasserspender in Blickrichtung Dicker Turm

### Geschichte

# Kluge-Stolpersteine

**Görlitz.** Am 8. Mai werden drei weitere Stolpersteine in Görlitz verlegt – einer davon für die in Görlitz geborene Charlotte Kluge. Die junge, aus einer evangelischen Familie stammende Frau war ein Opfer des NS-Euthanasieprogramms 'Aktion T4'. Geboren am 10. April 1910, wohnte die Familie in der Konsulstraße. Aus der Heil- und Pflegeanstalt Bunzlau (Boleslawiec) wurde sie 1941 in die Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein verlegt und wie Tausende andere Menschen mit physischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen am 5. April 1941, kurz vor ihrem 31. Geburtstag in der Gaskammer der Pirnaer Anstalt ermordet.



Dieses verwiterte Foto aus der Krankenakte im Bundesarchiv ist alles was von Charlotte Kluge geblieben ist. Foto: BArch Berlin, R179/27744

# Fachleute in Ihrer Nähe

## Bestatter

**Eva-Maria HINZ**  
Inh.: Sebastian Hinz  
Tag und Nacht telefonisch erreichbar

**BESTATTUNGSUNTERNEHMEN**

August-Bebel-Platz 11 | Zinzendorfplatz 16  
02627 Weißenberg | 02906 Niesky  
Tel.: 03 58 76 / 41 63 4 | Tel.: 03 58 88 / 20 97 22

14487701\_001825

## Handel / Dienstleistung

**zedel** ELEKTRO  
Inhaber: Mathias Nowotny

**Elektroinstallation +  
Hausrätenservice  
für alle Hausgeräte**

Görlitz  
Clara-Zetkin-Straße 1

(0 35 81)  
**73 02 54**  
24-Std.-  
Notreparaturdienst  
(0171) 6 03 18 31

14577001\_001825

## Neue Web-Seite geplant? Wir haben die richtigen Ideen für Sie!

- ✓ Konzepterstellung
  - ✓ Professionelles Webdesign
  - ✓ verschiedene Content-Management-Systeme
  - ✓ Suchmaschinenoptimierung
  - ✓ Weiterführende Betreuung
- Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unseren Ideen!*

**klinger.MEDIA**  
Mit Medien die Zukunft gestalten

klinger.MEDIA GmbH | Schliebenstraße 18 | 02625 Bautzen | Telefon: 03591/597556  
E-Mail: kontakt@klinger-media.de | Internet: www.klinger-media.de

14248701\_001825

### Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

40 JAHRE DEIN IST MEIN GANZES HERZ  
**HEINZ RUDOLF KUNZE & VERSTÄRKUNG**

**40 Jahre Dein ist mein ganzes Herz**  
HEINZ RUDOLF KUNZE & VERSTÄRKUNG  
DIE GROSSE JUBILÄUMSTOUR

**24 Mai 2025** Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 53,05 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6  
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

14591701\_001825

### Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:

**— 55 Jahre —  
Das Jubiläumskonzert**

**Amigos DANIELA**  
Alfinito Stargast

02 Mai 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 16.00 Uhr, Tickets ab 59,90 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6  
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

14591601\_001825

# Fahrzeugmarkt und Zubehör

**Fahrzeugverkäufe**

**AUTOSCHNÄPPCHENMARKT  
BAUTZEN** Autos ab 1.000 bis 20.000 €  
- Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte  
KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung  
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen.  
Tel.: 03591/271901 o. 01 62/499726

**BARANKAUF FÜR EXPORT!  
Eldor Automobile**  
Pkw/Lkw auch defekt  
Tel. 0178/5 63 48 36 oder  
Tel. 03578/78 47 78

**Ford**

**Ford Focus G1ha, EZ 11/2004, 74 kW,**  
silber, Gebrauchtfahrzeug, ABS, Servo,  
Airbag, eASP, Bf., NSW, AHK, WFS, eFH,  
R/CD, Scheckheft, ZV, Klima, 5-Gang,  
Limousine, Euro 4, HU 12/25, 143.200 km,  
0,815,- € VB  
☎ 0 16 28 98 65 56

**Wir kaufen Ihr Fahrzeug!**  
Sachsenweit | Service | Abmeldung,  
Barzahlung und Abholung sofort

**Al-Ansari Autohandel**  
Dresdner Str. 18, 02625 Bautzen  
Tel.: 0 35 91/5987891 | Mobil: 01 74/1004456

**Verschiedene Fabrikate**

**Radlader Kramer 320 zu verkaufen,**  
Preis VB ☎ 0173/4320203.

**Fahrzeuggesuche**

**Suchen ständig Gebrauchtwagen**  
- Auch Kreditablösung -  
**Sofort Barzahlung!**  
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH  
02828 Görlitz - Rothenburger Str. 32c  
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

**Motorräder**

**Ankauf Motorräder und Roller.** Bau-  
jahr, Kilometer u. Zustand egal, Ab-  
holung möglich, Motorradcenter  
Bautzen. ☎ (0 35 91) 6 79 14 99.

**Kaufe Simson MZ HWO, DKW, NSU,**  
Zündapp und Ersatzteile ☎ 01 74/3  
18 89 88.

**Sonstige Fahrzeuge**

**Fahrzeugteile / -zubehör**

**Verkaufe 4 neue Sommerreifen** mit  
neuer Felge für Mercedes CLA, Preis  
n. VB. ☎ 0176/50 68 44 74.

**Wohnwagen**

**Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen**  
☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

**IMMOBILIEN**

**NIEDERSCHLESISCHER KURIER**  
... schnelle Flitzer günstig anbieten!

# Stellenmarkt & Bildung

**Stellenangebote**

**Wir bieten eine Nebentätigkeit für  
rüstige Rentner oder Vorruhe-  
ständige:** Über 950 Zusteller stellen  
einmal wöchentlich den Oberlausit-  
zer Kurier und Niederschlesischen  
Kurier zu. Nicht immer können wir un-  
besetzte Zustellbereiche sofort mit ei-  
nem neuen Zusteller besetzen. Als  
Springer übernehmen Sie vorüberge-  
hend offene Bezirke in Ihrer näheren  
Umgebung. Die Zeitungen liefern wir  
Ihnen freitags mit unserer Spedition  
nach Hause. Sie fahren mit Ihrem ei-  
genen PKW in diese Bezirke und stel-  
len dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir  
zahlen die geleisteten Stunden und  
die zurückgelegten Kilometer. Ein  
Führerschein und Fahrzeug sind Be-  
dingung. Haben Sie freitags ca. 2-4  
Stunden Zeit und Interesse uns zu un-  
terstützen? Frau Nadine Voigt freut  
sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewer-  
bung. - Oberlausitzer Kurier, Karl-  
Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Tele-  
fon 0 35 91 / 48 17 - 13 oder E-Mail  
zustellung@LN-Verlag.de

**Freie Stelle als Hauswirtschaftskraft  
(m/w/d)** ab 01.05.25 in Großhenners-  
dorf. Nähere Informationen unter  
www.awo-oberlausitz.de

**Meistertischlerei sucht Tischler** in  
Voll-/Teilzeit ☎ 01 73/5 86 94 81.

**NIEDERSCHLESISCHER  
KURIER**  
... gut informiert  
ins Wochenende!

**Ihr Dienstleister**

**Übernehme Arbeiten rund um Haus,  
Garten- und Pflegearbeiten, Repara-  
turen am Hausdach und Zaun. Gar-  
tengestaltung und Pflasterarbeiten.**  
☎ 0 17 12 82 35 98

**Hausmeisterdienst** hat noch Kapa-  
zitäten für Garten- u. Grund-  
stückspflege verfügbar. ☎ 01 60 /  
1 66 66 65, hgs@mittrach.info

**Übernehme Garten- u. Grundstücks-  
pflege** ☎ 0174/ 3 99 16 76.

**Service rund ums  
Haus & Grundstück**  
Thomas Schramm | Freihufenweg 8  
01904 Neukirch/Lausitz  
Tel.: 03 59 51/24 28 67  
Funk: 01 60/93 85 11 09

**BEZAHLTES  
AUSDAUERTRAINING  
an der frischen Luft!**

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333  
Zeitungen in der Region Ostsachsen. Für die einen ist es die Gelegenheit  
für einen Zusatzverdienst. Andere schätzen die Bewegung an der  
frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!

**KOMMEN SIE INS TEAM!** Wir suchen ständig Unterstützung,  
ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- Görlitz (Einsteinstr.)
- Kaltwasser
- Reichenbach
- Jauernick-Buschbach
- Ebersbach

Das Mindestalter für eine Mitarbeiter ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich  
bitte im Internet unter: www.Niederschlesischer-Kurier.de oder telefonisch auf unserem  
Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15  
und beachten die Bandsangabe.

**NIEDERSCHLESISCHER KURIER** Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH • Karl-Marx-Str. 4 • 02625 Bautzen  
Tel. (03591) 48 17 13 • Fax (03591) 48 17 98 • E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de

QR-Code zum  
Bewerberformular

14583301\_001825

Notdienste

für den Bereich Görlitz/Niesky

Bereich Görlitz

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel.: 116 117. Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Görlitz...

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222 Kinder- und Jugendtelefon...

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentag von 9 - 11 Uhr 05.06.04.25 Görlitz, BAG Dr.med.dent. U. Frenzel...

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 05.04.25 Görlitz, Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Str. 19...

Bereich Niesky

Ärzte

Den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116 117. Bereitschaftspraxis am Diakonischen-Krankenhaus...

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge Tel.: 0800/1110-111 oder -222 Kinder- und Jugendtelefon...

Zahnärzte

Samstag/Sonntag/Feiertag/Brückentage von 9 - 11 Uhr Niesky und Umgebung www.zahnaerzte-in-sachsen.de/...

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 05.04.25 Kodersdorf, Neue-Apotheke, Str. der Einheit 75a...

Tierärzte

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: 0 18 05 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr 05.04.25 Kodersdorf, Neue-Apotheke, Str. der Einheit 75a...

Gesellschaft

Kaum reparierbare Fehler neuer Ostpolitik

Fortsetzung von Seite 1

Gabriele Krone-Schmalz: ... was ich auch als eine Unverschämtheit empfinde, dass man von Deutschland nicht mehr direkt nach Russland fliegen kann...

Wie bekommen Sie das für sich in den Griff? Denn die Frage stellt sich ja nun auch, was kommt bei dem Durchschnittsrussen heute über Deutschland an?

Gabriele Krone-Schmalz: Ich war das letzte Mal vor Corona in Russland und plane für dieses Jahr eine Reise. Tja, was kommt beim Durchschnittsrussen an? Das, was bei meinen nach wie vor intensiven Kontakten angekommen ist...

Ich habe in bestimmten Kreisen in Russland den Eindruck,

dass dieser Vorzug, den Deutsche genossen haben - Stichwort Seelenverwandtschaft -, dass das etwas verloren gehen könnte, weil es heißt, auf Augenhöhe sind wir in Washington doch besser aufgehoben als in Berlin - was ist denn da überhaupt los? - und in Brüssel sowieso. Trotzdem wundere ich mich, dass es nicht schlimmer ist, denn man könnte sich ja auch weigern, überhaupt noch auf uns zu schauen...

Also ist die kulturelle Achtung noch sehr hoch?

Gabriele Krone-Schmalz: Die kulturelle Achtung ist ein gutes Stichwort. Diese wird ja landläufig unterschätzt. Wenn irgendetwas gekürzt wird, heißt es schnell, Kultur ist nicht so wichtig. Die Dinge, die uns verbinden - ob Musik oder Literatur - bilden doch eine stabilere Basis als manche politischen Entscheidungen...

Wir sind hier an der Grenze zu Polen, das in weiten Teilen der Öffentlichkeit von Rachege-lüsten gegenüber Russland er-fasst ist. Und die Ukraine ist letztlich auch nur das historische Produkt der einstigen Ost-grenze Polen-Litauens, die historisch eine Abspaltung der

ukrainischen Sprache von Russischen bewirkt hat.

Gabriele Krone-Schmalz: Wenn man auf die Landkarte schaut, könnte man sagen: Frankreich, Deutschland, Polen - wunderbar, da gibt es gemeinsame Interessen. Das Problem stellt sich aber anders dar. Die Osterweiterung der EU ist im Prinzip eine super Idee. Ich meine nur festgestellt zu haben - um es ganz vorsichtig auszudrücken -, dass sich durch die neuen EU-Mitglieder Polen und die baltischen Staaten die Politik der EU gegenüber Russland fundamental geändert hat.

Der Fehler besteht aus meiner Sicht darin, dass man in Brüssel zugelassen hat, dass diese Länder das Sagen in der europäischen Außenpolitik gegenüber Russland übernommen haben. Ausgerechnet diejenigen, die aus menschlich verständlichen Gründen noch ein Hühnchen zu rufen haben, um es einmal platt zu formulieren. Klar muss man verstehen, dass Moskau für Polen und die baltischen Staaten immer noch ein Synonym für Sowjetunion ist und schlimmer Erinnerungen an frühere Zeiten, aber das ist keine Basis für eine zukunftsorientierte Friedenspolitik...

Geschichte

Triangulation erklären lassen

Krobnitz. Am 11. April, 15.00 Uhr, lädt Schloss Krobnitz zum Vortrag „Geschichte der Landesvermessung - Königlich-Sächsische Triangulation 1862-1890“ ein. Ralph Buder aus Reichenbach führt durch die Geschichte der Vermessungstechnik. Eintritt gegen Spende.

Freizeit

Schöne Schriften

Niesky. Am 16. April bietet die Volkshochschule in Niesky einen Workshop zur Kalligrafie inspiriert von orientalischer Schriftkunst an. Der Künstler Rolf Lock entwickelte aus westlichen und arabischen Zeichen neue Alphabete, die im Kurs erkundet werden. Dieser findet von 17.00 bis 20.00 Uhr unter der Leitung von Gerlind Mochner statt.

Freizeit/Reise

Um Kap Hoorn

Görlitz. Die Lausitzer Wassersportfreunde e.V. veranstalten am 11. April, 19.30 Uhr, einen Klönabend im maritimen Traditionsraum der Gaststätte Zur alten Freundschaft in der Biesnitzer Straße 29 in Görlitz. Vor der geselligen Runde ist das Thema zunächst: „Patagonien und Antarktika mit Hürtgruten Expeditionen“.

Word search puzzle grid with clues: Lösung unseres letzten Rätsels, Vorname unseres letzten Rätsels, Lösung unseres letzten Rätsels, Vorname unseres letzten Rätsels...

Gesellschaft

Viele gute Seelen in Niesky

Niesky. Letzten Samstag gab es im Nieskyer Bürgerhaus den 5. Bürgerball, den die „AG Bürgerball“ organisiert und zu dem Pfarrer Janis Kriegel ein Geleitwort hielt.

Matthias Barth moderierte das Rahmenprogramm mit dem Akrobatenteam Niesky, einer Lasershow und Tanzeinlagen. Traditionell werden beim Bürgerball die besten Sportler des Vorjahres geehrt und der Warturtpokal der Stadt an dienstvolle Einwohner vergeben. Besonders Anklang fand unter den etwa 400 Gästen die Tombola zugunsten des LSV Niesky e.V.

Tamina Hauswald vom LSV Niesky (Mehrkämpferin und mehrfache Goldmedaillengewinnerin bei verschiedenen regionalen Wettkämpfen) und Karsten Ringel erfolgreicher Athlet vom Triathlon-Team Lausitz wurden für sportliche Leistungen ausgezeichnet. Der Preis der Volks- und Raiffeisenbank Niederschlesien e.G. ging an die „Goldenen Drachen“. Die kleinen „Goldenen Drachen“ gaben an diesem Abend auch eine Kostprobe ihres Könnens. Mit dem Warturtpokal wurden geehrt: Joachim Liebig von der evangelische Gemeinde (Ex-



Engagierte Nieskyer wurden geehrt.

Foto: Elke Weinig

- Stadtrat und Gemeindevorstand: Irina Korschak, TSV Niesky (Vorstand, Übungsleiterin Geräteturnen), Hans Stübner (Vorstand im Deutschen Schäferhundeverein Niesky, Ex-Vorstand im Unternehmerverband Niederschlesien und engagiert bei Umzügen der Stadt), Marco Block von der Feuerwehr Niesky (Hauptlöschmeister und Jugendwart), Eveline Fleischer vom Karnevalsclub Niesky (schneidert

und näht seit 35 Jahre alle Kostüme und unzählige Dekoartikel) Gabriele Beinlich vom Freizeitkünstler Niesky e.V. (Vorstandsvorsitzende, ehemalige Stadträtin und aktiv bei den Nieskyer Parkfreunden und in der AG Bürgerball) Grüne Damen und Herren der Diakonissenanstalt Emmaus Niesky (ehrenamtlich im Hospiz, im Altenpflegeheim Abendfrieden, im Krankenhaus und der Kita Samen-korn) ts/k

Kultur/Geschichte

Literatur- und Filmreflexion

Görlitz. 80 Jahre nach Kriegsende laden die von der Kulturservicegesellschaft, dem Kulturforum östliches Europa und dem Kulturreferat Schlesien am Schlesischen Museum organisierten Literaturtage an der Neiße zur Reflexion über die Folgen des Krieges für Deutschland, Polen und Mitteleuropa ein. Die materiellen Spuren sind bis heute sichtbar, während die immateriellen Nachwirkungen in vielen Familiengeschichten nachhallen. Die Auseinandersetzung damit hat eine reiche literarische Tradition hervorgebracht, die auch im Zentrum der diesjährigen Veranstaltung steht. Die Literaturtage beginnen am Donnerstag, 10. April mit der Eröffnung im Kulturforum Görlitzer Synagoge. Die

Autorin Joanna Bator und ihre Übersetzerin Lisa Palmes präsentieren - simultan übersetzt - den Roman Bitternis (Gorzko). Die Moderation eines Gesprächs im Anschluss übernimmt Mateusz Hartwich. Im Anschluss darf man bei „Brezel und Wein“ miteinander ins Gespräch kommen.

Am Freitag, 11. April, startet das Programm um 10.00 Uhr mit der Filmvorführung Schicksal (D/PL 2023, 50 Min.) im Schlesischen Museum. Regisseurin Joanna Mielewczyk sowie Zeitzeugen Jürgen Hempel und Jerzy Podlak stehen für ein anschließendes Gespräch zur Verfügung. Diese Veranstaltung richtet sich insbesondere an Schüler. Am Abend um 19.00 Uhr folgt die Lesung Literatur

der Verwurzelung mit Matthias Nawrat und Tomasz Rozycki, ebenfalls im Schlesischen Museum. Am Samstag, 12. April, wird um 16.00 Uhr erneut der Film Los (Schicksal, D/PL 2023, 50 Min.) im Dom Kulturzentrum am der ulica Parkowa 1 gezeigt. Um 19.00 Uhr folgt die Lesung 'Die Verwandelten' mit Ulrike Draesner im Schlesischen Museum. Eintrittskarten für die Lesung 'Das Narrenschiff' mit Christoph Hein am Sonntag, 13. April, in der Neuen Synagoge sind bereits ausverkauft. Den Abschluss der Literaturtage bildet am gleichen Tag die Filmvorführung 'Jeder schreibt für sich allein' (Regie: Dominik Graf, D 2023, 169 Min., dt. OF) um 19.00 Uhr in der Rabryka. Till Scholtz-Knobloch

Large word search puzzle grid with clues: Teil des Bestecks, Giftschlange, Hals- teil der Kleidung, Staat in Afrika, End- punkt, leicht benom- men, alträu- mischer Kaiser (Mark), Gefäß im Haushalt, Beses- sen- heit, eng- lische Bier- sorte, Ein- siedler, Eilan, Schwung ehelos, 6, Hand- werks- beruf, 3, chemi- sches Element, poetisch: in Richtung, eh. italie- nische Wäh- rung (Mz.), 2, Rank- gewächs, Post per Internet, Bro- tkör- per, Hüh- ner- vogel, ge- stehen, estni- sche Krone (Abk.), 4, Laub- baum, Futter- pflanze, Präsen- tation (Kw.), 1, Kalb-, Ziegen- o. Schaf- leder, 1, ... und her, Vorfahr, jede, jeder, ver- ankerte Holz- stütze, nach innen, damals, abson- derlich, Lage- bezeich- nung, Walart, überein- stimm- end, Lager- platz, chine- sischer Koch- topf, fran- zösi- sch: König, süd- fran- zösi- sches See- bad, west- afri- kani- sche Sprache, 100 qm in der Schweiz, auf Gefah- rin- weisen, Zirku- rund, 5, Aus- druck d. Überra- schung, Fluss durch München, persö- nliches Fürwort, Mandant, Tadel, 5

DIESER PLATZ GENIESST HOHE UND LANG ANHALTENDE BEACHTUNG! Werben Sie erfolgreich für Ihr Produkt, Ihre Dienstleistung oder Angebote! anzeigen@LN-Verlag.de Telefon 03581/4752-0

Kleinanzeigen-Fundgrube

OBERLAUSITZER-KURIER.de | ☎ 0 35 91 / 48 17-0
NIEDERSCHLESISCHER-KURIER.de | ☎ 0 35 81 / 47 52-0

Verkäufe

Lausitzer Dachschieferplatten, Granitpflastersteine alt u. rundgefahren, ca. 10x10 cm u. ca. 16x18 cm (Kaltzenköpfe), Granit-Podestplatte u. Stufen, Granitplatten u. Granitblöcke f. Trockenmauer ☎ 0176/50753008.

Verk. 81 cm LED Fernseher, Preis VB, verk. billig ☎ 0 35 87 23 27 36.

Verk. 28er Damen-City Rad, wie neu, wenig gef., 10 Jahre ☎ 035 94/70 24 27 od. 01 72/9 01 56 80.

Verk. Brennholzfertig inkl. Lieferung, Kiefer 4 m³, für 260 €, Birke 4 m³ für 300 € ☎ 01 72/2 47 41 19.

Verk. Rasenmäher Ø40 ohne Radantrieb, 1x genutzt, für 100 € ☎ (03 59 51) 3 04 79.

Verkaufe Ladewagen Koela 1968, zu erfragen ☎ 01 75/1 14 56 54.

Verk. Abriechte SKA 25/18, DDR, 220 V, Schnittbr. max. 170mm, VP. ☎ 01 73/9 65 92 61.

Verkaufe sehr gut erhaltene Herrenbekleidung (Gr. 52-54) Preis nach VB. Bitte vorherige Anmeldung Freitag v. 13-18 Uhr ☎ 03 58 72/3 55 77.

Verk. 3t-Einachs-Pritschen-Anhänger, Neuaufbau, Pr. VB. ☎ 03 58 27/7 88 30.

Kaufgesuche

Suche Motorkettensäge, Holzspalter, Emailleschild, Oldtimer Fahrrad, Traktor, Motorrad/Moped/Roller ☎ 0 16 23 40 66 27

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und...und...und... ☎ 03 59 51/3 19 38 u. 01 73/9 15 23 51.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Kaufe kleine ADAC / NSKK Plakette u.a. Bautzen 1933, alte Reklame der Bautzner Brauerei Blech u. Emailleschilder, Plakate a. Papier/Pappe, Ascher, Gläser Tel. 035930/297175 o. 0162/7460368 Hr.Schuppen/BZ

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Oma's Zeiten. Bautzen ☎ 0 35 91/4 05 04.

Impressum: OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER
Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags
Verteilung: kostenlos Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz
Aulage: 225.698 verteilte Exemplare
Verlag: OBERLAUSITZER-TROEDELMARKT
Geschäftsführung: Michael Scholze, Enrico Berger
Anzeigenleitung: Michael Scholze
Redaktionsleitung: Enrico Berger
Redaktion: Uwe Menschner, Steffen Linke
Druck: DDV Druck GmbH
Zustellung: LN Zustellung & Services UG
Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr bei Feiertagen Abweichung möglich
Es gilt die Preisliste für Anzeigen und Belagen vom 01.03.2024.
Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.
Für die Rücksendung unangeforderter eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung.
Für Angebote und Inserate von auf im redaktionellen Teil verweisenen Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.

Suche / kaufe Garage in Neugersdorf + 20 km vom DDR Moped / Motorrad, auch in schlechtem Zustand. ☎ (01 71) 8 56 23 85.

Suche alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 035 91/4 05 04.

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w. .... Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggonen + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 62/7 58 03 24.

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR“. Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/7 93 41 75.

Suche Restmenge Heizöl, nehme auch leere Tanks mit. ☎ 0 35 85/86 01 16.

Suche verzinkte und emaillierte Waschwannen (auch Alu), Sitz- u. Kinderwannen, in allen Größen u. alle Skier, DDR Moped-Anhänger u. DDR Moped Ersatzteile ☎ 0171/27634 58.

Su. MOSAIK Hefte Dagedags, Militärfotos, DDR Spielwürfel ab 3cm zu kaufen. ☎ 01 57 87 00 41 01

Räumen Sie Ihren Boden auf - Heimatsammler sucht/kauf alle Ansichtskarten, Münzen, Briefmarken, Bücher, Militaria. Übernehme auch Haushaltsauflösungen / Beräumungen. ☎ (01 71) 8 56 23 85 od. 0 35 86/78 99 25.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalben + alte Reklame. Rene Jacob, Wittener Str. 11, 02625 BZ. ☎ 0 35 91/30 54 96.

Antiquitäten

TROEDELMARKT 13.04.25 Wilthen
SB-Halle - ab 9.00 Uhr • 03591/304354
www.oberlausitzer-troedelmarkt.de

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gern auch ganze Sammlungen, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Tiermarkt

Gebe ab reinrassige Deutsche Riesenschrecken, schw./weiß u. schw. sowie blau/w. u. blau ☎ 01 52/ 06 57 81 00.

Verk. von Jungghenen. Geflügelarm Oberseifersdorf ☎ 01 72/8 22 16 40.

Verk. Jungtiere, Rote Neuseeländer, Stk. 9 € ☎ 0 17 94 44 27 97.

Suche Gassihilfe für meinen Dackel, täglich stundenweise ab 1. Juni 2025, Ort: Betreutes Wohnen in Wilthen. ☎ 0 35 91/59 31 48. (9:00-20:00 Uhr)

Verk. junge Kaninchen Helle Großsilber 12 Wo alt., 18 €/Stück ☎ 0 35 85 83 26 80

2,0 Cröllwitzer Pute, Perlhühner, blau und hellblau, alles 2024 ☎ (0 15 22) 8 55 05 31.

Ein kleiner Mops Welpe sucht ein liebevolles zu Hause. Farbe: Platin, 5 Monate, männlich, Preis nach VB. ☎ 01 73/3 56 45 87.

Verk. 2 blaue Wellensittiche, je 10 €, männlich mit Käfig ☎ (0 35 81) 76 52 60.

Tausche Ostf. Schafbock geb. 01/25 zur Zucht. ☎ 01 76/ 64 37 29 61.

Bekanntschäften

Lebensfroher Witwer 88/1,72, NR, mit Haus + Hund, PKW, leicht gehbehindert sucht liebevolle Frau zur gemeinsamen Freizeitgestaltung (vorrangig Urlaube in Polen) und gemütliche Stunden zu Hause. ☎ 01 74/4 52 70 15.

Welche nette Frau ist 63 Jahre und begleitet mich am 12.4.25 zu der Veranstaltung "Katrin Weber" in LÖB. Bin männl. 64 J. WA: 0162/2 72 57 40.

Sie sucht Ihn

Gibt es noch einen echten Mann, der mich glücklich machen kann? Bin 66 J., gemeinsame Freizeit wäre guter Anfang, würde mich freuen. Zuschriften unter Chiffre. ☎ LN 143 907 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Tierliebe Singlefrau (61/1,78 m, keiner Barbiefur) sucht humorvollen Mann vom Lande. Ich freue mich auf Post von Dir! ☎ LN 145 635 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Ein guter Tag beginnt mit Neugier u. endet mit schönen Erinnerungen zu zweit. Ich, ortsg. im Raum Zittau, suche nach dem Herzensmensch (50-60) mit dem sich das Leben gut anfühlt. Grüner Daunen, Reisefieber, Kulturlust. Lassen wir Gartenideen wachsen, Natur erleben, Städte Ländler erkunden, in Kultur eintauchen, die Liste ist lang. Wenn du jetzt lächelst und denkst, klingt interessant-schreib mir 2025jule@web.de

Sie (50), 1,65 m, normale Figur, sucht liebevollen, ehrlichen Mann. Ich mag Spaziergänge, kleine Wanderungen, die Natur, E-Bike-Fahren, Gemütlichkeit. E-Mail: fische-frau@gmx-topmail.de

Ihr Draht zum NIEDERSCHLESISCHEN KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Görlitz
Montag und Donnerstag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 09.00 – 13.00 und 13.30 – 17.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02826 Görlitz, Dresdener Str. 6

Telefonische Anzeigenannahme:
Telefon: 03581/4752-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung
Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:
Telefon: 03581/4752-16
E-Mail: marcus.hoffmann@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen!
Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.



Ich, 61/1,58, norm. Fig., ortsg., berufstät., gepfl. Auß., junggebl., bodenst., ord. u. familiär, suche Dich zum Aufb. einer harm. Bez. Du solltest 58-64 J., ab 1.70 m groß sein u. mir ähnl. Eigensch. sowie Herz u. Verst. bes. Möchte getr. wohnen. Raum BZ+Umgeb. Nur ernstg. Zuschr. mit Bild. ☎ 01525/1350577
WhatsApp: ☎ LN 145 820 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Sie 56/1,72 sucht auf diesem Weg netten Mann mit Interesse für alles Schöne z. Aufbau einer gem. Zukunft! ☎ LN 145 740 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Lieber Osterhase, du kommst viel rum u. hast große Ohren in der Tat. Vielleicht hast du für mich einen guten Rat? Ich su. f. meine liebe Mami einen netten Mann, der Freud u. Leid mit ihr teilen u. für mich ein toller Kumpel sein kann. Wenn er zw. 45 u. 50 wär, ca. 1,80 gr., NR, handwerklich begabt u. mit beiden Beinen im Leben steht, ich denk, dass wäre für Mami ein perfekter Mann, ob man so einen wohl finden kann? Leider kann ich noch nicht schreiben und lesen, deshalb hab ich den Wunsch in Auftrag gegeben. Hast du so einen Mann im Großraum BZ schon mal gefunden? Wenn ja, ich wäre dir sehr verbunden. Ich hoffe, meine Aufgabe ist nicht zu schwer, schon jetzt danke ich dir ganz, ganz sehr. Zuschriften unter Chiffre. ☎ LN 145 294 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Ich bin eine naturverbundene, lebenslustige Frau im besten Alter, 65 Jahre jung, und liebe das Leben mit seinen vielen schönen Seiten. Ob beim Wandern, im Garten oder bei einem gemütlichen Spaziergang mit meinem Hund. Ich suche einen humorvollen, ehrlichen Mann, der das Leben mit einem Lächeln genießt. Ein Partner, der sich Zeit für die schönen Momente im Leben nimmt und die kleinen Dinge schätzt. Wenn Du auch gern Zeit draußen verbringst, offen für Neues bist und Du mit einem ehrlichen, warmherzigen Wesen an Deiner Seite lachen möchtest, freue ich mich auf eine Nachricht! Vielleicht bist bald? lausitzerin973042@web.de

Er sucht Sie

Charm. Frau, 66 J., sucht dich, fit, kritisch, romantisch, sinnlich bis 69 J., NR/NT, für harm. Partnerschaft. Zuschriften unter Chiffre. ☎ LN 142 576 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Unternehmungsfreudiger Mann (59/NR) sucht Frau bis 60, für gem. Unternehmen, (auch Wanderungen) am Wochenende u. mehr. RM BZ, BW, KM, Löb, Zl wesenitz@web.de

Ehewünsche

Ich 70/165, verw. su. ehrlichen netten Mann, pass. Alters, für gemeinsame Zukunft. Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 143 918 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Kontakte

Gleichgesinnte zum gemeinsamen Ausleben erotischer Phantasien im privaten Kreis gesucht ☎ LN 144 923 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Er 66, 1,72, NR, verh. möchte mich mit einer Frau treffen. Gerne kleiner, mollig, nicht rasiert wäre schön. Nur Mut. Raum LÖB, NY, GR, BZ. SMS 01 76/ 66 58 23 43, Alter nicht wichtig.

Maria 57 mit mollig weibl Kurven verführt, verwöhnt und entspannt Dich neugierig dann ruf an unter 01520 2914064

Er, nicht ganz jung, verwöhnt einsame und vernachlässigte Frauen. Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 143 616 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Verschiedenes

Wer würde 3 ält. Apfelbäume etwas auslichten? Nördl. Bautzen ☎ 01 52/36 10 33 37 SMS/Tel.

Su. Schafscherer für Region Bautzen und Löbau ☎ (01 73) 7 94 98 44.

Familien- und Firmenfeiern im Weichaer Hof\*
Restaurant und Partyservice Täglich geöffnet!
02627 Weißenberg, OT Weicha, Hauptstraße 24
Tel. 035876 46 520 | info@weichaer-hof.de
www.weichaer-hof.de | \* Übernachtung für 50 Personen

X Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balken- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen aus einer wartungsfreien Alu-Kunst-, Maßanfertigung. inkl. Montage, direkt ab Werk!
www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90

Garten / Pflanzen

Garten abzugeben! Gartenanlage Nadelwäld, 300m², 24m² mass. Laube, überdachte Terrasse, mit Strom- u. Wasseranschluss. Preis n. VB. ☎ LN 145 704 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 4, 02625 Bautzen.

Aus Altersgründen gepflegten Kleingarten ca. 200 m² abzugeben, mit massiver Laube u. Gewächshaus in fleißige Hände zu übergeben. Wasser u. Strom in der Laube vorh., Preis VB nach Besichtigung. Gartenanlage "Neues Leben" Preuschwitzer Straße bei Interesse melden. berndresick-wetro@gmx.de

Garten mit fester Laube teil möbliert (Kühlschrank) gegen ein Endgeld 650€-VB abzugeben 373m2 und 41,50€ Pacht an Gemeinde in Mittelherwigsdorf kein Gartenverein ☎ 01 51 29 80 34 86

Garten 300 m² "Gartenanlage an der Hummel" BZ, mass. Laube, Strom- u. Wasseranschluss, altersbed. abzugeben, Preis n. VB, bei Interesse bitte melden bei ☎ 01 60/5 29 26 84 od. 01 52/54 71 19 54 ab 17 Uhr.

Dahlienknollen in verschiedenen Farben in liebevolle Hände abzugeben! Bei Interesse bitte melden: 03 58 29/ 6 03 03. Fam. Burkhardt Gersdorf.

Verkaufe Liguster Heckenpflanzen Stück 1,00 EURO, Selbstabholer, nach 15:00 Uhr. ☎ 0 35 83/ 70 01 60.

Präsentiert vom NIEDERSCHLESISCHEN KURIER

„Fantasy“ auf „Wunderland-Tour“



Das Schlager-Pop-Duo „Fantasy“ gastiert mit seiner „Wunderland-Tour“ in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau. Foto: Robi Rich

Löbau. Das Schlager-Pop-Duo „Fantasy“ gastiert mit seiner „Wunderland-Tour“ am Samstag, 15. November, 16.00 Uhr, in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau. Besucher erleben dabei die Magie ihres brandneuen Albums und können ihre größten Klassiker wie „Ein weißes Boot“ oder „Darling“ genießen. „Willkommen im Wunderland“ ist ein Album, das die charakteristische Mischung aus eingängigen Melodien und tiefgründigen Texten von „Fantasy“ vereint. Die Band lädt ihre Fans ein, auf eine musikalische Reise zu

gehen, die von Träumen, Sehnsüchten und der Schönheit des Lebens erzählt. Mit neuen, kraftvollen Songs und berührenden Balladen soll das Album sowohl alte Fans als auch neue Hörer begeistern. Die Besucher können in Löbau einen unvergesslichen Abend voller guter Laune und mitreißenden tanzbaren Hits genießen. Karten für diese Veranstaltung gibt es im Vorverkauf in der Geschäftsstelle des „Niederschlesischen Kurier“, Dresdener Straße 6, in 02826 Görlitz und im Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de.

Die Wiege Preußens



Niesky. Das Konrad-Wachsmann-Haus, Goethestraße 2, Niesky setzt am 8. April, 18.00 Uhr, für 5 Euro Eintritt die Woiwodschaften-Vortragsreihe mit Ermland-Masuren, dem südlichen Teil Ostpreußens unter Einschluss westpreußischer Randgebiete fort. Andrzej Paczos präsentiert damit eine der schönsten Landschaften Polens mit ihrem seenreichen postglazialen Hügelland, mittelalterlichen Deutschordensburgen und malerischen Dörfern mit zahlreichen Storchennestern. Hier lag die Wiege Preußens, aber auch das geheime Führerhauptquartier Hitlers – die Wolfsschanze. In Ermland wirkte Nikolaus Kopernikus; das Foto zeigt die Bischofsburg in Heilsberg (Lidzbark Warminski), in der der Fürstbischof des Ermlandes residierte.

Gesellschaft Service

Beratung zu SED-Unrechtsfolgen

Rothenburg. Die Sächsische Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur lädt am 10. April, 10.00 bis 16.00 Uhr, zur Sprechstunde ins Mehrgenerationenhaus der Diakonie St. Martin, Schlossplatz 2 ein. Hier kann man sich über Möglichkeiten der Rehabilitation von SED-Unrecht und die daran geknüpften Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen informieren. Vor Ort berät Maximilian Heidrich. Er erläutert die Reha-Gesetze, den Sächsischen Härtefallfonds für SED-Opfer und beantwortet Fragen zur „Opferrente“, eine Zuwendung für ehemalige Haftopfer. Dabei geht er auch die jüngste Gesetzesnovellierung sein. Heidrich prüft, ob die Voraussetzungen zum Stellen von Anträgen vorliegen und hilft beim Ausfüllen der entsprechenden Formulare. Auch besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Einsicht in die Stasi-Akten zu stellen, wofür ein gültiges Personaldokument nötig ist. Für die Beratung ist keine vorherige Terminvereinbarung erforderlich. Maximilian Heidrich ist während der Sprechstunde auch telefonisch unter (035891) 72 73 erreichbar.

Finanzamt mit Infos in Niesky

Niesky. Das Finanzamt Görlitz bietet am 6. Mai und 3. Juni in der Ansprech-Bar in Niesky in der Muskauer Straße 5 von 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 17.00 Uhr einen zusätzlichen Vor-Ort-Service an. Hier kann jeder persönliche Anliegen klären, Steuerformulare und Infomaterial erhalten sowie Dokumente abgeben. Für allgemeine Auskünfte steht das Info-Telefon (0351) 7999 7888 zur Verfügung.

Gesellschaft

Kreuzwege für junge Christen

Görlitz. Am 9. April gibt es ab 16.00 Uhr seitens des esta e.V. einen Ökumenischen Kinderkreuzweg von der Krypta der Peterskirche aus. Anhand verschiedener Stationen können Kinder altersgerecht die Passionsgeschichte nacherleben. Ein Ökumenischer Jugendkreuzweg startet am 11. April, 17.00 Uhr, vom Johannes-Wüsten-Straße 21.

Bestellcoupon für Private Kleinanzeigen

OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER

So füllen Sie den Bestellcoupon aus: Pro Kästchen einen Buchstaben oder eine Zahl. Lassen Sie hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei. Absender nicht vergessen. Bei Abbuchung bitte unterschreiben! Stecken Sie den Coupon in einen (ausreichend frankierten) Briefumschlag und adressieren Sie ihn an: OBERLAUSITZER KURIER, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen, Telefon: 0 35 91 / 48 17-0, Telefax: 0 35 91 / 48 17-99 oder NIEDERSCHLESISCHER KURIER, Dresdener Straße 6, 02826 Görlitz, Telefon: 0 35 81 / 47 52-0, Telefax 0 35 81 / 47 52-73. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Anzeige unter www.alles-lausitz.de aufzugeben.

Bitte kreuzen Sie die Rubrik an, unter der Ihre Anzeige erscheinen soll.

- Stellengesuche
Mietgesuche
Verkäufe
Computer
Kaufgesuche
Kunst/Antiquitäten
Tiermarkt
Fahrzeugverkäufe
Fahrzeuggesuche
Mofa
Moped
Motorräder
Fahrzeugteile
Anhäuser
Wohnwagen
Ehewünsche
Bekanntschäften
Kontakte
Verschiedenes
Wiedersehen
Garten/Pflanzen

Bitte veröffentlichen Sie folgenden Anzeigentext:

Grid for entering advertisement text with price options: 12,00 €, 14,00 €, 16,00 €, 18,00 €, 20,00 €

Bitte bei Chiffre-Anzeigen noch zusätzlich eintragen:
„Zuschriften unter Chiffre \_\_\_\_\_ an OLK/NSK, Karl-Marx-Straße 4, 02625 Bautzen.“
Die Chiffre-Adresse ist Bestandteil des Anzeigentextes. Zusätzlich entsteht eine Gebühr von 11,- €.
NEU: Eingehende Chiffre-Zusendungen werden dem Inserenten per Post zugestellt, eine Selbstabholung ist nicht möglich.

Form for payment details: Ich bezahle meine Kleinanzeige durch Abbuchung von folgendem Konto:
Vorname, Name, Straße, PLZ, Ort, Bankname, BIC, IBAN, Datum, Unterschrift, Gültig ab 10/22

Private Anzeigen sind Inserate, die private Mitteilungen enthalten und bei Bedarf, maximal bis zum Erreichen des Zieles - wie den Verkauf der angebotenen Sache - aufgegeben werden (z.B. privater Autokauf).

# In Gedenken an unsere Lieben

## Danksagung

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.

### Klaus Barteldt

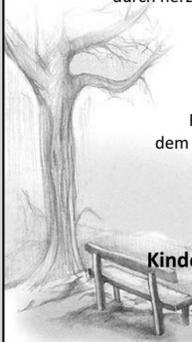
Wir danken allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, durch herzlich geschriebene und gesprochene Worte, sowie mit Blumen und Geldzuwendungen ihr Beileid bekundeten.

Unser Dank gilt auch dem Pfltegeteam der Diakoniestation Reichenbach, Frau Dr. Tesch, dem Hildegard Burjan Heim, dem Redner Tom Hohlfeld, der Gärtnerei Fuchs, dem Ratscafé in Görlitz und dem Bestattungshaus Fieber.

In lieber Erinnerung

**Kinder Olaf, Iris und Heiko mit Familien**

Königshain, im März 2025



## Zum 5. Jahresgedächtnis

Oft bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken, immer in unserer Mitte und ewig in unseren Herzen.

### Kurt Seidel

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Kinder Ulrike, Roland, Ulf und Birgit mit Familien**

Jänkendorf, im April 2025



**DU SIEHST DEN GARTEN NICHT MEHR GRÜNEN, IN DEM DU EINST SO FROH GESCHAFFT, SIEHST DIE BLUMEN NICHT MEHR BLÜHEN, WEIL DIR DER TOD NAHM ALLE KRAFT.**

In Liebe und großer Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von unserer geliebten Mutti, Schwiegermutter und Tante

*Waltraut „Traudel“ Wünsche*

\* 29.01.1939 † 27.03.2025

In stiller Trauer  
**Dein Sohn Uwe mit Roswitha und Marc  
Dein Sohn Jens  
Deine Familie**

Der Trauergottesdienst mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 11. April 2025, um 13.00 Uhr von der Kapelle auf dem Friedhof in Spree aus statt.



Wenn Leben kein Leben mehr ist, bringt der Tod dem Leidenden Erlösung, den Hinterbliebenen tiefen Schmerz.

## Danksagung

Nachdem wir in Familie Abschied genommen haben von meiner herzenguten Mutti, unserer Schwiegermutter, Omi und Urmoi

**Johanna Schulz**

geb. Schwiebus

\* 11.11.1937 † 4.3.2025

danken wir allen Verwandten, Freunden, ehemaligen Kollegen, Bekannten und Nachbarn für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich. Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeheim ASB, Station „Sonnenblumenweg“ für die liebevolle Pflege sowie dem Görlitzer Bestattungshaus Ullrich.

In Trauer und liebevoller Erinnerung  
**ihre Tochter mit Familie**

Görlitz, im Mai 2025



*Meine Zeit steht in deinen Händen.*

Psalm 31,16

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Opa, Bruder und Onkel

### Karl-Heinz Warkus

\* 06.12.1946 † 30.03.2025



In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Angelika  
Sohn Thomas mit Familie  
Tochter Rica mit Familie  
sowie alle Anverwandten und Freunde**

Der Trauergottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Dienstag, dem 08.04.2025, um 11.00 Uhr in der Auferstehungskapelle auf dem Friedhof zu Reichenbach statt.

Reichenbach, Friedersdorf, Wittighausen

Bestattungshaus Fieber

14536401\_001825

*Mit den Flügeln der Zeit fliegt die Traurigkeit davon.*

Jean de la Fontaine



*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, das ist der große Trost für alle.*

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

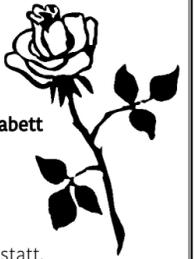
**Christa Ludwig**

geb. Richter

\* 9.5.1928 † 22.3.2025

In liebevoller Erinnerung  
**Tochter Vera mit Jörgfried  
Sohn Gunther mit Karin  
Sohn Michael mit Silke  
Enkelkinder Jeannette, Antje, Stefan,  
Yvonne, Maren, Arite, Charlotte und Babet  
Urenkel Alexa, Rosalie, Felix,  
Mathilda und Emanuel  
Cousine Ulrike  
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.



**Obwohl wir dir die Ruhe gönnen, ist voller Trauer unser Herz; Dich leiden sehen und nicht helfen können, das war für uns der größte Schmerz. Gehofft, gekämpft und doch verloren.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Oma, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Elvira Schmidt**

geb. Trautmann

\* 04.05.1961 † 24.03.2025

Du bleibst für immer in unseren Herzen  
**Sohn René mit Enkel Maja und Timea  
Sohn Pascal  
Vater Siegfried  
Bruder Dieter mit Sabine  
im Namen aller Anverwandten**

Görlitz, Königshain

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 10.04.2025, um 13.00 Uhr in der Kirche zu Königshain statt.

Bestattungshaus Fieber

14297901\_001825

*Ein Herz hat aufgehört zu schlagen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, herzenguten Oma und Uroma



**Anneliese Hänel**

geb. Junge

\* 06.04.1933 † 25.03.2025

In liebevoller Erinnerung  
**ihre Tochter Adelheid mit Christfried  
ihre Tochter Angelika mit Gerd  
ihre Enkel Mario, Torsten, Matthias und Sebastian mit Familien**

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 17.04.2025, um 11.00 Uhr in der Kirche zu Ebersbach statt.

Bestattungshaus Fieber

14281501\_001825

## Danksagung

*Der Weg des Lebens ist begrenzt. Aber die Erinnerungen sind unendlich.*

Für die erwiesene Anteilnahme, die uns auf so vielfältige Weise beim Abschiednehmen von unserem lieben



**Walter Roth**

bekundet wurde, bedanken wir uns auf diesem Wege bei ALLEN ganz herzlich.

Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Kriegel, der Hausarztpraxis von Herrn Dipl.-Med. Zange, der Logopädin Frau Steinke, der Tagespflege Diakonie St. Martin, dem Blumenladen Friedrich, der Gaststätte „Oberlausitz“ und dem Bestattungshaus Barthel.

Im Namen der Familie  
**Ehefrau Irmtraud**

Daubitz, im März 2025

14449901\_001825

*Unser langer und gemeinsamer Lebensweg hat sich vollendet.*

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater und Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

**Jürgen Wolny**

\* 7.4.1943 † 22.3.2025

In liebevoller Erinnerung

**Ehefrau Gudrun  
Sohn Frank mit Diana und Nico  
Sohn Ronald  
Bruder Peter mit Familie  
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 11. April 2025, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Niesky statt, anschließend begleiten wir die Urne zur Beisetzung auf den Ödernitzer Friedhof.



*Wenn die letzte Note gespielt wurde, gerät das Leben für uns alle aus dem Takt. Dein Lied spielt in uns allen weiter, bis unsere Herzen wieder im gleichen Takt schlagen.*

**ANDREAS KNOBLOCH**

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu finden. Jeder neue Tag nach seinem Tod macht uns bewusst, wie sehr er uns fehlt. Wir haben dankbar erfahren, wie viele Menschen ihn geschätzt und auf seinem letzten Weg begleitet haben. Unser besonderer Dank gilt Hr. Pf. Daniel Schmidt für seine einfühlsamen Worte, dem Bestattungs- und Blumenhaus Dräger für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung, René Steinert von der „FahrBar“ sowie all seinen Freunden, Nachbarn, Bekannten und Arbeitskollegen.

In Liebe und Dankbarkeit

**Seine Carmen  
Seine Kinder Marcus und Nadine mit Mathias  
Seine Lieblinge Linus, Justus und Merle  
Seine Mutti Waltraute und deine Geschwister  
im Namen aller Angehörigen**

14167901\_001825

14449901\_001825

# In Gedenken an unsere Lieben



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir  
Abschied von

**Günter Heine**

\* 8.2.1945 † 25.3.2025

In liebevoller Erinnerung  
**seine Ehefrau Rosemarie mit Familie  
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

14264601\_001825

*Man sieht die Sonne langsam untergehen  
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von

**Lieselotte Zahn**

geb. Sonnemann  
\* 14.10.1934 † 20.3.2025

Im Herzen tragen wir ihre Liebe für alle Zeit.  
**Ihr Ehemann Helmut  
ihre Kinder  
Katrin, Matthias und Markus  
mit Familien  
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 22. April 2025,  
13.30 Uhr in der Feierhalle des Görlitzer Krematoriums statt.  
Anschließend geleiten wir sie zu ihrer letzten Ruhestätte.

14211201\_001825



**Lore  
Richter**  
† 09.03.2025

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die uns durch Wort,  
Schrift, Blumen und Geldzuwendungen  
sowie das ehrende Geleit zur letzten  
Ruhestätte ihre Anteilnahme bekunde-  
ten. Besonders danken wir dem  
Wohnbereich 4 im „Haus Sonne“  
für die gute Pflege.

**Simone und Norbert**

14558401\_001825

## Danksagung

Nachdem wir in aller Stille Abschied  
genommen haben von unserem lieben

**Hans-Dieter Schenk**

geb. 02.12.1958 gest. 26.02.2025

bedanken wir uns für die erwiesene  
Anteilnahme bei **ALLEN** von  
ganzem Herzen.

In liebevoller Erinnerung  
**Ehefrau Astrid und Kinder**

Görlitz, im März 2025



14542401\_001825

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.*



In Liebe und aller Stille haben wir  
Abschied genommen von

**Renate Engler**

geb. Spiller  
\* 18. Oktober 1940 † 27. März 2025

**Andrea und Eberhard  
Thomas und Claudia**

Wir danken auf diesem Weg dem SAPV-Team Oberlausitz  
und dem Team der Palliativstation im St. Carolus Kranken-  
haus für die liebevolle Begleitung.

14445201\_001825

*Was du im Leben hast gegeben,  
dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben,  
von früh bis spät, tagaus, tagein.  
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,  
hab tausend Dank für deine Müh.  
Und bist du auch von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst du nie.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner  
lieben Ehefrau, Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

**Gerda Rothe**

geb. Lattig  
\* 16.05.1935 † 25.03.2025

In liebevoller Erinnerung  
**Ehemann Günter  
Tochter Karin mit René  
Ihre Enkel und Urenkel  
sowie alle Anverwandten**

Wilhelminenthal

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,  
den 25.04.2025, um 13.30 Uhr von der Kirche in  
Kodersdorf aus statt.



14306501\_001825

**1. Jahresgedächtnis**  
Du fehlst.  
Gestern. Heute. Morgen. Immer!

**Eveline-Christa Mühlán**  
\* 09.09.1942 † 05.04.2024

Dich zu verlieren war unsagbar schwer,  
dich zu vermissen noch viel mehr.

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Tochter Silke und Gert  
Dein Sohn Sven**



14276701\_001825

*Ein Vater liebt ohne viele Worte.  
Ein Vater hilft ohne viele Worte.  
Ein Vater versteht ohne viele Worte.  
Ein Vater geht ohne viele Worte  
und hinterlässt eine Leere,  
die in Worten keiner auszudrücken vermag.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



**Dieter Model**

\* 06.08.1939 † 07.03.2025

In stiller Trauer  
**Tochter Sigrun mit Roland  
Tochter Jana mit Torsten  
seine geliebten Enkel und Urenkel  
sowie alle Anverwandten**

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnen-  
beisetzung findet am Freitag, den 11.04.2025,  
um 14.00 Uhr in der Kirche zu Sohland/a.R. statt.

Bestattungshaus Fieber

13558201\_001825

**Schlicht und einfach war dein Leben,  
treu und fleißig deine Hand.  
Hast dein Bestes uns gegeben,  
ruh' in Frieden und hab' Dank.**

Wir nehmen Abschied von meinem  
lieben Ehemann, unserem guten Vati,  
Schwiegermutter, besten Opa und Uropa,  
Bruder, Schwager und Onkel

**Heinz Walter**

\* 16. Juli 1933 † 25. März 2025

In liebevoller Erinnerung  
**seine Renate  
seine Kinder Frank-Rainer,  
Cornelia und Detlef mit Familien  
sein Bruder Arno mit Familie**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



14358001\_001825

Der Augenblick ist jenes Zweideutige, darin Zeit und Ewigkeit einander berühren.

– Søren Kierkegaard –



**Susanne Schneider**

26.09.1946 – 28.03.2025

Wir trauern.  
Sandra mit Rigo  
Justus  
Clara mit Mohammad

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 22.04.2025, 10.30 Uhr in der Feierhalle  
des Görlitzer Krematoriums statt; anschließend wird die Urne beigesetzt.

14533301\_001825

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Mutti, Schwester, Oma,  
Schwägerin und Tante

**Anita Reuschel**

geb. Knobloch  
\* 17.07.1955 † 14.02.2025

In stiller Trauer  
**Deine Töchter Silvia und Evi  
Deine Mutti Hildegard  
Dein Bruder Matthias mit Ines und Anja**

Die Urnenbeisetzung findet im engsten  
Familienkreis statt.

14311401\_001825

## Danksagung

Mit den beiden frohmachenden, musikalischen Gottesdiensten  
in Petershain und der Frauenkirche zu Görlitz haben wir am  
21. März 2025 Abschied genommen von unserer lieben Mutti

**Eleonore Lichterfeld**

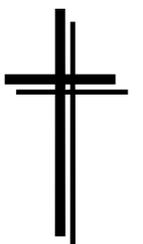
Wir sind froh berührt von dem lieben und herzlichen Gedenken,  
welches wir erleben durften.

Wir danken allen, die ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft  
schenkten, sich in den Tagen des Abschieds in liebevoller Weise  
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir für die musikalische Begleitung Herrn Pfarrer Hartmann,  
Frau Beck und Herrn Alter in Petershain sowie Herrn KMD Seeliger mit dem Chor  
in der Görlitzer Frauenkirche. Dank sei der Ev. Innenstadtgemeinde Görlitz und  
dem AWO-Pflegeheim. Unsere Mutti hat sich in den letzten Jahren so wohl gefühlt  
bei den Mitarbeitern unter der Leitung von Frau Nickolmann. Danke sagen wir  
auch dem Bestattungshaus Ullrich für die professionelle Begleitung.

**Ihre Söhne Matthias und Hans-Albrecht Lichterfeld mit Familien**

Lübbenau, Görlitz im April 2025



14462301\_001825

*Arbeit war dein Leben, nie dachtest du an dich,  
für deine Lieben streben, war deine höchste Pflicht.*

*Ruhe sei dir nun gegeben, hab für alles vielen Dank.*

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem  
lieben Ehemann, unserem Vater, Opa, Uropa und Ururopa

**Günther Stollberg**

\* 24. April 1930 † 14. März 2025

In stiller Trauer:  
**Seine Ehefrau Anneliese  
Seine Kinder Ortwin und Doris mit Familien  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Freitag, dem 11. April 2025, um 11.00 Uhr auf dem  
Friedhof in Rothenburg statt.



14159301\_001825

# In Gedenken an unsere Lieben

Wenn die Liebe einen Weg zum Himmel fände  
und Erinnerungen Stufen wären,  
dann würde ich hinaufsteigen  
und dich zu mir zurückholen.

## Barbara Reimann

\* 20. Oktober 1944 † 10. März 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Sohn Frank

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 25. April 2025,  
13.30 Uhr im Krematorium Görlitz statt.

Von liebevoll zugedachten Blumen  
bitte ich Abstand zu nehmen, da die  
Urne anschließend im Friedwald  
Markersdorf beigesetzt wird.

14111201\_001825

### 1. Jahresgedächtnis

Immer, wenn wir von dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen  
in unsere Seelen.  
Unsere Herzen halten dich gefangen,  
so, als wärst du nie gegangen.  
Was bleibt, sind Liebe und  
Erinnerung.

## Hilde Flössel

\* 04.02.1940 † 09.04.2025

In ewiger Erinnerung  
Deine Kinder, Enkel und Urenkel

1452901\_001825

Das Wichtigste sind Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

### Danksagung

Für die liebevolle Anteilnahme, die uns beim Abschied  
von unserer lieben Verstorbenen

## Helga Schmeltekop

auf so vielfältige Weise bekundet wurde, bedanken  
wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn  
und Bekannten von ganzem Herzen.

Dem Bestattungshaus Fieber, Herrn Pfarrer Michel,  
der Gärtnerei Fuchs, der Kantorin Frau Wedler,  
dem Posaunenchor und der Gaststätte „Zur Windmühle“  
in Kunnerwitz gilt besonderer Dank.

In liebevoller Erinnerung  
Heinz Schmeltekop im Namen aller Angehörigen

Friedersdorf, im März 2025

1459301\_001825

Ich wär' so gerne noch geblieben,  
mit euch vereint, ihr meine Lieben.

## Klaus-Dieter Richter

\* 13.05.1953 † 29.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied  
Deine Ilona

Dein Sohn Falko mit Julia  
Deine Tochter Manja mit Domenico  
Deine Enkelin Lina  
Dein Schwager Udo mit Helga und Familie  
Dein Schwager Edgar mit Ingrid und Familie  
Dein Onkel Werner mit Inge und Uwe  
sowie alle Anverwandten und Freunde

Der Trauergottesdienst mit Beerdigung  
findet am Montag, den 14.04.2025, um  
13.00 Uhr in der Kirche zu Melaune statt.

Bestattungshaus Fieber  
1449101\_001825

### Danksagung

Für die Anteilnahme beim Tod  
meiner Mutter, Oma und Uroma

## Hildegard Frenzel

sagen wir Danke.

Ein besonderer Dank gilt  
dem Pflegepersonal vom Luisenstift Görlitz.

Siegtraud Weiß und Familie

1457201\_001825

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffi,  
Du siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil der Tod nahm alle Kraft.  
Schlaf' nun in Frieden, ruhe sanft und hab' für alles vielen Dank!

## Ilse Schnecke

geb. Conrad

\* 29.10.1932 † 20.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen Abschied

Tochter Carina mit Michael  
Enkel Daniel mit Familie  
Enkel Sebastian  
Enkel Ronny mit Jasmin  
ihre geliebten Urenkel  
Marc und Magdalena

Döbschütz Heideberg

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungshaus Fieber  
1421301\_001825

Immer fleißig, allen helfend,  
so hat jeder ihn gekannt.  
Ruhe sei dir nun beschieden,  
schlaf in Frieden und hab Dank.

Und wir hatten noch so viel vor.

## Steffen Hilbig

\* 23.04.1967 † 20.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Ehefrau Kerstin  
Tochter Nicole mit Tino und  
seinem geliebten Enkel Sami  
Sohn Florian mit Julia  
Mutti Ilse  
Schwiegermutter Sieglinde  
seine Geschwister mit Familien  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Dienstag, dem 15.04.2025, um 13.00 Uhr  
von der Kirche in Ullersdorf aus statt.

1432901\_001825

Wir lassen dich in Liebe gehen und begleiten  
dich mit all unseren Gedanken.

## Peter Nitschke

geb. 11.05.1962  
gest. 23.03.2025

Für immer in unseren Herzen  
Tochter Isabell mit Jörn  
Tochter Joanna mit Kevin  
Geschwister Gerd, Karla,  
Uwe und Heike mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung,  
findet am Donnerstag, dem 17.04.2025, um 13.30 Uhr  
im Krematorium Görlitz statt.

Bestattungshaus Fieber  
14345101\_001825

In den schweren Stunden des Abschieds  
konnten wir noch einmal erfahren, wie viel  
Liebe, Wertschätzung und Freundschaft  
unsere lieben Mutti

## Brigitte Ullrich

entgegengebracht wurden.  
Wir danken auf diesem Wege allen,  
die uns tröstend und hilfreich zur  
Seite gestanden haben.

Ein besonderer Dank gilt dem ambulanten  
Pflegeteam des Malteser Hilfsdienstes,  
der Pfarrerin Frau Dörte Paul, Kirchen-  
musikdirektor Herrn Reinhard Seeliger,  
dem Posaunenchor der Frauenkirche,  
der Gärtnerei Fuchs, allen Freunden und  
Verwandten sowie dem Bestattungshaus Klose.

In liebevoller Erinnerung  
Kinder Edina und Rüdiger

Görlitz, im April 2025

14486401\_001825

Menschen, die wir geliebt haben,  
gehen nie wirklich von uns.  
Sie leben für immer in unseren Herzen weiter.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner  
geliebten Ehefrau, unserer herzenguten Mutti,  
Schwiegermutter, Oma und Schwester

## Rosemarie Jentsch

geb. Mühle

\* 15.2.1950 † 12.3.2025

In liebevoller Erinnerung  
ihr Wolfgang  
Sohn Enrico mit Ivonne  
Sohn Frank mit Manja  
Enkel Elisa, Laura-Marie und Anna  
ihre Brüder Christian und Udo  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 15.4.2025,  
12.30 Uhr in der Feierhalle des Görlitzer  
Krematoriums statt. Im Anschluss geleiten  
wir die Urne zu ihrer letzten Ruhestätte.

1384201\_001825

## Danke

... für einen stillen Händedruck,  
... für die tröstenden Worte,  
gesprochen oder geschrieben  
... für die vielen Karten und Geldzuwendungen

Wir möchten uns bei allen  
Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten  
recht herzlich bedanken.

## Renate Friedland

Wir alle vermissen Dich sehr!

Unser ganz besonderer Dank gilt  
dem Blumen- und Bestattungshaus Dräger,  
dem „Gasthof zur Neißeaue“,  
Kantorin Szonn für die musikalische Begleitung und  
Pfarrerinnen Lampe für ihre tröstenden und gedenkenden Worte.

In liebevoller Erinnerung

Deine Söhne, Schwiegertöchter, Enkel und Urenkel

Nieder-Neundorf, im März 2025

1449701\_001825

Menschen, die wir lieben,  
bleiben für immer in unseren Herzen.

### Danksagung

In stiller Trauer haben wir Abschied genommen  
von unserem lieben Verstorbenen

## Joachim Teuscher

Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen,  
die uns auf so vielfältige Weise ihre  
Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt den Schwestern des  
Pflegedienstes A. Preuss Rothenburg „Team Görlitz“,  
dem Bestattungshaus Ullrich sowie dem  
Trauerredner Tom Hohlfeld für die würdevolle  
Gestaltung der Abschiedsrede.

In liebevoller Erinnerung  
Ehefrau Hannchen und Angehörige

März 2025

14452701\_001825

Es gibt Momente im Leben, da steht die Welt still und  
wenn sie sich dann weiterdreht, ist nichts mehr so wie es war.  
Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.

In den schweren Stunden des Abschieds, durften wir  
noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Wertschätzung  
und Zuneigung unserer lieben Mutti, Oma, Uroma,  
Schwester und Tante



## Hildegard Ilgmann

entgegengebracht wurde.

Tiefbewegt von der großen Anteilnahme, die uns  
durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen,  
stillen Händedruck und ehrendes Geleit bekundet  
wurde, bedanken wir uns bei allen Verwandten  
Bekanntem und Nachbarn ganz herzlich.

Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Fieber,  
der Gaststätte Kunnersdorf, der Gärtnerei Czyron,  
Pfarrer Lichtenfeld und dem Pflegedienst St. Martin  
Kodersdorf.

Elvira Ilgmann im Namen der Familie

1450001\_001825

Gesellschaft

# Findet Görlitz wieder mutig zu Glaubenskraft?

**Görlitz.** 1525 markiert den Beginn der Reformation in Görlitz: Am 30. April wurde in der Krypta der Peterskirche erstmals das Abendmahl unter beiderlei Gestalt ausgeteilt, begleitet von deutschen Taufen und lutherischen Predigten.



Das Görlitzer Luther-Gemälde aus der Cranach-Werkstatt  
Foto: Görlitzer Sammlungen

Trotz Widerstandes in der Stadtoberkeit setzte sich die Reformation in Görlitz bekanntlich durch. Das hatte nicht allein theologische Gründe. Die Görlitzer Handwerker forderten etwa politische Teilhabe, inspiriert von Luthers Freiheitsgedanken. Kulturgeschichtlich hatte ein Großbrand ebenso erhebliche Auswirkungen, denn er vernichtete große Teile der Stadt, was den Wiederaufbau im Stil der Renaissance prägte.

Auch die Görlitzer Sammlungen pflegen ein solches Erbe. Kunsthistoriker Kai Wenzel nennt als besonders bedeutendes Zeugnis der Reformation in Görlitz das Bildnis Martin Luthers aus der Werkstatt des berühmten Malers Lucas Cranach d. Ä. Es zeigt den berühmten Theologen verbunden mit einem lateinischen Zitat und entstand 1530. Zu dieser Zeit stellte die Cranachwerkstatt solche Lutherbildnisse in Serie her. Die Reformation war letztlich

auch ein Wegbereiter dessen, was heute als PR-Arbeit und Merchandising bekannt ist.

Dieses Görlitzer Gemälde hatte ursprünglich im Rathaus seinen Platz, wo es bezeugte, dass sich die Stadtregierung zu den Ideen des Wittenberger Reformators bekannte und diese aktiv umsetzen ließ. Heute befindet es sich in den Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur und ist dauerhaft im Barockhaus Neißstraße 30 ausgestellt.

Am Donnerstag stellte Projektkoordinatorin Antje Hüttig das Programm zum 500-jährigen Reformationsjubiläum vor. Der Evangelische Kirchenkreis Schlesische Oberlausitz organisiert unter dem Motto „Bürger.Mut.Glaubenskraft.“ zahlreiche Veranstaltungen vom 27. April bis 31. Oktober. Geplant sind Gottesdienste, Vorträge, Lesungen, Theater- und Musikaufführungen, Filmvorführungen, Schreibwerkstätten sowie thematische Spaziergänge. Wissenschaftliche Diskussionsrunden greifen historische und gesellschaftliche Fragen auf. Die Feierlichkeiten vereinen in Anlehnung an die 95 Thesen Luthers 95 Veranstaltungen an 75 Orten mit 55 Akteuren, darunter Kirchen, Museen, Theater und Kulturinstitutionen.

Besondere Höhepunkte sind ein literarischer Spaziergang, eine Gottesdienstreihe an ungewöhnlichen Orten, wissenschaftliche Podien zur Reformation und zur Weltanschauung des 16. und 21. Jahrhunderts sowie eine Sonderausstellung zur evangelischen Geschichte Schlesiens. Zum Literarischen Spaziergang durch die Jahrhunderte und Schreibwerkstätten für Jugendliche von zwölf bis 16

Jahren an fünf Terminen, jeweils Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr, unter Anleitung des Schriftstellers und Lehrers an der Freien Evangelischen Oberschule Görlitz, Carsten Schmidt, sind Anmeldungen ab sofort möglich.

Widerstände gegen die Reformation thematisieren zum Beispiel Pfarrer Dr. Matthias Paul und Dr. Stefan Rhein mit einer Lesung zeitgenössischer Texte unter dem Leitwort: „Der Teufel ist mitten unter uns – Der Görlitzer Bürgermeister Johannes Hass (gest. 1544) und sein Kampf gegen das Luthertum.“

Auch die Görlitzer Straßenfeste greifen historische Themen auf. So wird der traditionelle Schlesische Tippelmarkt in diesem Jahr unter dem Titel „Das Marktwesen in Görlitz um 1525 bis heute am Beispiel der Töpfer“ stehen und das Görlitzer Altstadtfest unter dem Titel „Aufstand der Tuchmacher und Pönlfall zu Görlitz“.

Als Vorschau ist noch bis 27. April bereits die Sonderausstellung „500 Jahre evangelisches Leben in Schlesien. Kirchfahrer, Buschprediger, betende Kinder“ des Schlesischen Museums im Foyer der Oberlausitzer Gedenkhalle (Dom Kultu-

ry) in der ul. Parkowa 1 zu sehen.

Wer sich über den historischen Ablauf der Einführung der Reformation kundig machen möchte, kann dies auch anhand eines Vortrages bereits am 7. April tun. Am Palmsonntag 1525 führte der Görlitzer Rat die Reformation ein. Wie es dazu kam und welche Auswirkungen dies hatte, beleuchtet Pfarrer i. R. Albrecht Naumann in seinem Vortrag an diesem Montag in der Stadtmission in der Langenstraße 43 in Görlitz. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Saalmiete sind erwünscht. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in der Suppenküche ein e-Mittagsmahl einzunehmen. Weitere Veranstaltungsankündigungen zum Festjahr werden Sie im Jahresverlauf immer wieder im Niederschlesischen Kurier finden. Das vollständige Programm ist in Kirchen, Buchhandlungen und beteiligten Institutionen erhältlich.

Till Scholtz-Knobloch

Der NIEDERSCHLESISCHE KURIER präsentiert:



29 Juni 2025 Messe- und Veranstaltungspark Löbau  
Beginn: 11.00 Uhr, Tickets ab 39,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Niederschlesischer Kurier, 02826 Görlitz, Dresdener Str. 6  
Telefon 0 35 81/47 52-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

14892101\_001825

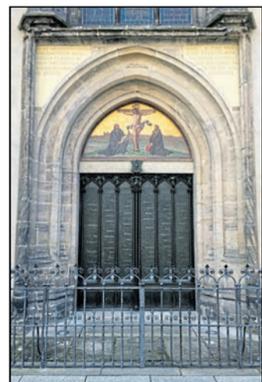
Kommentar

## Mach mal'n Punkt!

**Kommentar.** „Wer einem Bedürftigen nicht hilft, aber stattdessen Ablass kauft, handelt sich den Zorn Gottes ein“, lautet eine der 95 Thesen, die Luther 1517 in Umlauf gab. Das war mein erster Gedanke beim Abgleich der Lutherthesen zu heute im Jubiläumsjahr 500 Jahre Reformation in Görlitz. Denn die Welt handelt heute gegenteilig einer Gnadenlehre und glaubt etwa mit Abgaszertifikaten Gerechtigkeit in Gottes Schöpfung zu bringen. Wenn aber Reisen, Heizen oder noch erlaubte Restkilometer künftig nur Reichen oder mithin hinreichend Korrupten offensteht, dann sind wir wieder mitten in Zeiten eines faktischen Ablasshandels, der am Anfang der Reformation stand.

Das Programm zum Reformationsjubiläum in Görlitz klingt inhaltlich aber sehr gut. Einzig eine Sache war mir dann doch zu sehr im Jetzt und nicht in der versprochenen Ewigkeit.

Jeder Leitspruch, jedes Motto scheint heute mit dem schon völlig abgedroschenen Setzen von Punkten gegen jede Recht-



Die Historizität eigenhändigen Thesenanschlages Luthers an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg (Foto) ist umstritten.  
Foto: Till Scholtz-Knobloch

schreibregel fast Pflicht zu sein. „Bürger.Mut.Glaubenskraft.“ zeigt also auch Mutlosigkeit, eine zeitlose Botschaft setzen zu wollen – gegen die vielen Unsitten unserer Zeit, und sei es nur der unachtsame Angriff auf Sprache. Till Scholtz-Knobloch

Literatur

### Seine Lordschaft lässt bitten

**Görlitz.** Am Freitag, den 11. April, 19.30 Uhr, laden Martin Päckert und Frank Klyne zur Vorstellung ihres Buches „Lord Findlater und die Gärten seiner Zeit – Mehrdeutigkeiten eines Lebens und einer Kunstform“ in das Humboldtthaus in Görlitz ein. Die Landschaftsparks des 18. und 19. Jahrhunderts prägen bis heute, weniger bekannt ist jedoch der schottische Adlige Lord James Ogilvy, 7. Earl of Findlater, der Anfang des 19. Jahrhunderts in Dresden lebte und die dortige Parklandschaft maßgeblich mitgestaltete. Im böhmischen Karlsbad traf er auf Johann Wolfgang von Goethe, der ihn in „Die Wahlverwandtschaften“ literarisch verewigte. Mit seinem Sekretär, Lebenspartner und Erben Johann Georg Christian Fischer schuf Findlater bedeutende Gartenkunstwerke, darunter den Schlosspark Gaußig nahe Bautzen. Die Autoren zeichnen in ihrer Doppelbiografie ein Bild dieser Persönlichkeit und ihrer Zeit. Der Eintritt beträgt 3 Euro im Humboldtthaus am Platz des 17. Juni 2 in Görlitz.

Umwelt

### Bäume gepflanzt

**Stannesisch.** Vor dem Tag des Baumes 2025 am 25. April sind im Waldschulheim Stannesisch Roteiche sowie verschiedene Wildbirnen und Wildäpfel im hauseigenen Wildtiergehege gepflanzt worden. Die Aktion fand am 2. April mit Schülern der 4. Klasse von der Grundschule Hirschfelde-Ostritz mit Mitarbeitern des Waldschulheimes in Stannesisch statt.

Gesellschaft/Umwelt

## Kulturgeschichte sowie Ski und Rodel gut in Niesky!

**Niesky.** Den ganzen März hindurch fanden Arbeiten der Parkfreunde in Nieskys historischer Parkanlage Monplaisir (frz. „Mein Vergnügen“) statt.

Der Berg, welcher heute als Rodelhügel dient, tatsächlich jedoch eine 260 Jahre alte künstliche Staffage ist, war durch illegales Befahren und Witterung bedrohlich herabgerutscht. Wege und Blickachsen wurden zunehmend blockiert. Bagger mussten ran, um den Berg wieder annähernd in seine Form und Höhe zu bringen und zu befestigen.

Was vom alten Wegesystem noch übrig war, wurde auch gleich wieder frei gelegt. Die originalen Wege-Inseln am Berg wurden neu modelliert, und die historische Schordan-Säule, ein Denkmal an den Direktoren des Nieskyer Pädagogiums, wurde endlich wieder an ihren originalen Standort versetzt. Die hässlichen Zaunsäulen am Langen Haag wurden in Gelegenheit der Arbeit gleich mit entfernt, denn die Parkfreunde halten sich streng an die originalen Pläne dieser Anlage. „Der Park soll für alle nutzbar sein aber dabei möglichst sein ursprüngliches Aussehen behalten“, stellt Marcel Scholze für die Parkfreunde fest.

Der abschließende Arbeitseinsatz letzten Samstag mit 35 Helfern vollendete jedenfalls den Maßnahmenkatalog. Neben Reinigungsarbeiten und Müllensammeln errichteten die Nieskyer eine Einfassung und Bepflanzung für den Berg, um ein erneutes Abrutschen zu verhindern. Das Rodeln bleibt na-



Auch auf dem heute profan genutzten Rodelberg ist nun alles tiptop.

türlich weiterhin möglich, und wird von nun deutlich höheren Berg sicher noch mehr Spaß machen. Die neu freigelegten Wege wurden befestigt. Ein zugewachenes Rondell im Südteil des Parks wurde zuvor ebenfalls wieder freigelegt.

„Die Maßnahmen wurden von den Parkfreunden und der Stadt Niesky finanziert – 50 % gesammelte Spenden und 50 % aus dem städtischen Verfügungsfond“, so Marcel Scholze, der zusammenfasst: „Seit Jahren sind es die umfangreichsten Arbeiten im Park. Das wiederhergestellte Ensemble um den Berg, der Kontrast zwischen geradlinigen und verschlungenen Wegen und die Blickachsen bieten dem Besucher einen guten

Eindruck wie es hier einst aussah. Die Anlage ist optisch deutlich aufgewertet und ein Betreten vom Langen Haag her ist nun wieder möglich.“ Doch ein Wermutstropfen bleibe, der immer wiederkehrende Vandalismus im Park.

So waren am Wochenende vor den Arbeiten die im November gepflanzten Bäume neben der Skaterbahn abgebrochen worden. Ein dabei herausgerisener Baum wurde aber von unbekanntem Helfern inzwischen wieder eingepflanzt. „Soll unser schöner Park nicht zum Treffpunkt für Randalierer werden, dann ist hier in Zukunft die Aufmerksamkeit aller Besucher gefordert“, sieht Marcel Scholze Verantwortung bei jedem. tsk

Wissenschaft

### Ostern aus Sicht der Astronomie

**Görlitz.** Der Förderverein Görlitzer Sternfreunde e.V. lädt am Sonnabend, 5. April, 19.00 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung in die Scultetus-Sternwarte ein. Unter dem Titel „Frühling – Ostern – Sommerzeit“ erfahren Besucher vieles über unseren Kalender: Warum verschiebt sich das Osterdatum jährlich? Was bedeutet der Frühlingsanfang astronomisch? Und warum stellen wir die Uhr um? Anschließend gibt es im Planetarium eine Simulation des Sternenhimmels – wetterunabhängig. Bei klarem Himmel beginnt ab 21.00 Uhr die Himmelsbeobachtung mit den Fernrohren. Der Eintritt kostet 5 Euro und für Kinder 3 Euro. In der Straße „An der Sternwarte“ gibt es keine Parkplätze.

Medien

### Jeden Donnerstag Jugendmedioclub

**Görlitz.** Der Kinderschutzbund Görlitz lädt technikaffine Jugendliche von zwölf bis 16 Jahren zum Jugendmedioclub ein. Der Jugendmedioclub findet jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr statt und bietet eine Mischung aus Theorie und Praxis. Themen wie künstliche Intelligenz, 3D-Druck, kreative Gestaltung, Gaming und Internetsicherheit stehen ebenso auf dem Programm wie gemeinschaftliche Projekte und Arbeiten in kleinen Gruppen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und weitere Informationen unter (03581) 30 11 00 oder per E-Mail an info@kinderschutzbund-goerlitz.de.

**Sie haben einen geliebten Menschen verloren und möchten gemeinsam trauern oder gedenken?**

Dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Ihrem **Niederschlesischen Kurier**. Zuverlässig erreichen Sie mit unserer Zeitung Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn und Weggefährten – auch ohne Abo-Zeitung.

Unsere Mustermappen finden Sie in unseren Geschäftsstellen in Bautzen und Görlitz und bei allen Bestattungsunternehmen der Region:

- Unterstützung bei der Formulierung und Gestaltung
- große Auswahl weltlicher und religiöser Trauersprüche
- Verwendung Ihrer Fotos – zahlreiche Trauermotive und -hintergründe vorrätig

**Niederschlesischer Kurier** · Dresdener Str. 6 · 02826 Görlitz  
Telefon: (03581) 47 52-0 · trauer@LN-Verlag.de

**Mo und Do:** 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr  
**Di und Mi:** 09.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr  
**Fr** geschlossen

13225401\_001825

**multi-möbel mit KÜCHENFACHMARKT**

**WIR FEIERN 35 JAHRE 1990 - 2025**

**JUBILÄUMSANGEBOTE**

**3.000,- € bis zu TAUSCHPRÄMIE**

**+ ALTMÖBEL-RÜCKNAHME GESCHENKT**  
Beim Kauf von Sofas, Sessel & Betten

**1.999,- Polsterprogramm**  
Stoffbezug, inkl. manueller Kopfteilverstellung, Stellmaß ca. 185x341x243 cm, Art.-Nr. 01580008/50

**895,- Schlafsofa**  
inkl. Schlaffunktion & Bettkasten, Rücken bezogen, B/H/T ca. 204x93x100 cm, Art.-Nr. 07750001/50

**Markersdorf · Oldenburger Ring 15 · Tel.: 035829 645 - 0**  
Montag bis Samstag 9 - 18 Uhr · www.multi-moebel.de

14483301\_001825